



Präsentation zum 1. Quartal 2015

Amberg
06. Mai 2015



Pkw- Märkte wachsen weiter. Lkw-Märkte mit uneinheitlicher Entwicklung

Automobilmärkte

- Weltweite Automobilmärkte mit positiver Dynamik
- Neuzulassungen in den USA mit +6% im Plus
- China mit zweistelligem Wachstum (+11%)
- Westeuropa setzt Erholungskurs fort (+9%). Neuzulassungen in Deutschland +6%

Nutzfahrzeugmärkte

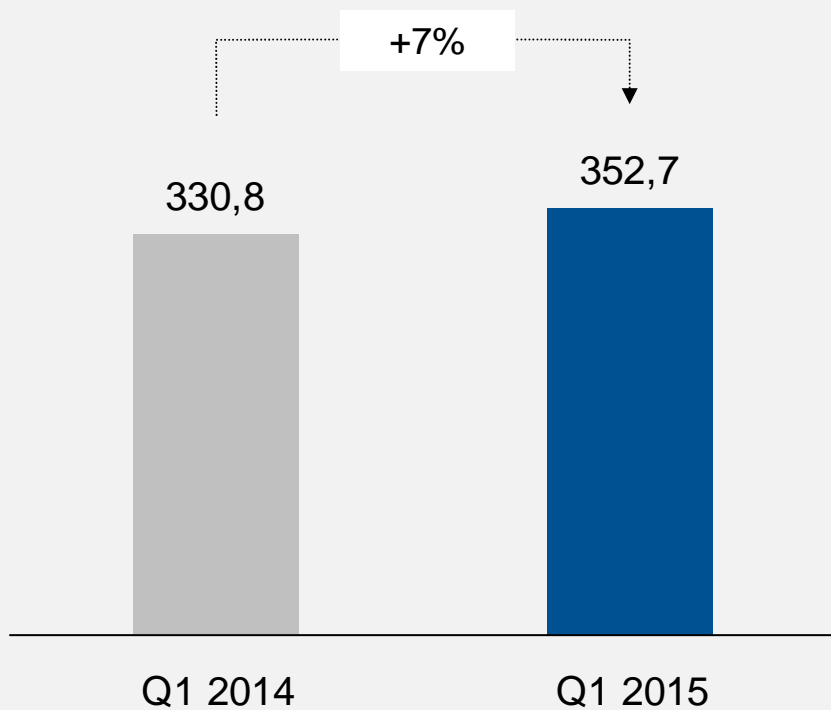
- Nutzfahrzeugmärkte weltweit insgesamt rückläufig und mit starken regionalen Schwankungen
- Nur USA (+18%) mit weiterem Wachstum gegenüber Vorjahr
- Brasilien mit erneutem starken Einbruch (-38%). Lkw-Absatz in China (-33%) bricht ebenfalls ein
- Uneinheitliche Marktentwicklung in Westeuropa (insgesamt +9%, Deutschland -1%)
- Landtechnikmarkt unverändert stark rückläufig
- Baumaschinen und Material-Handling stabil

GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

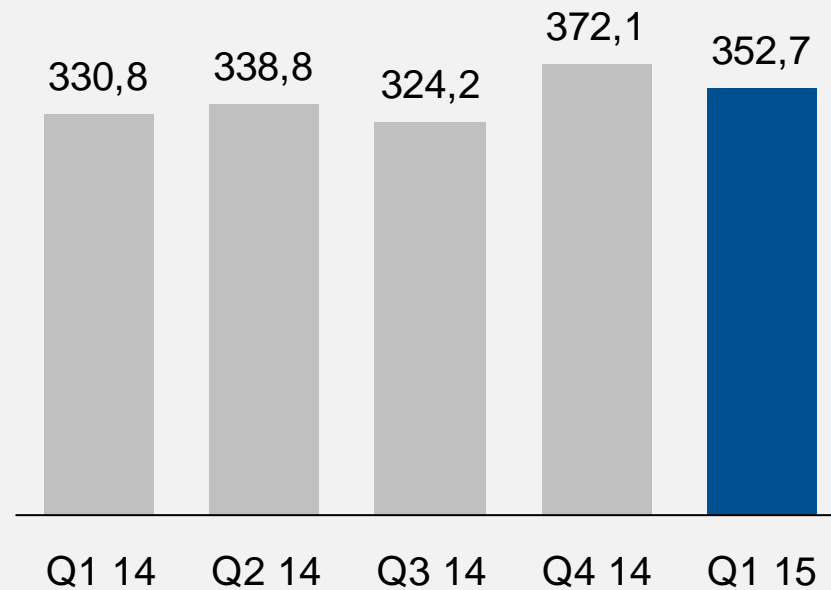
Konzernumsatz trotz rückläufiger Seating-Märkte deutlich über Vorjahr



Umsatz
[in Mio. €]



Umsatzentwicklung 2014 / 2015 pro Quartal
[in Mio. €]

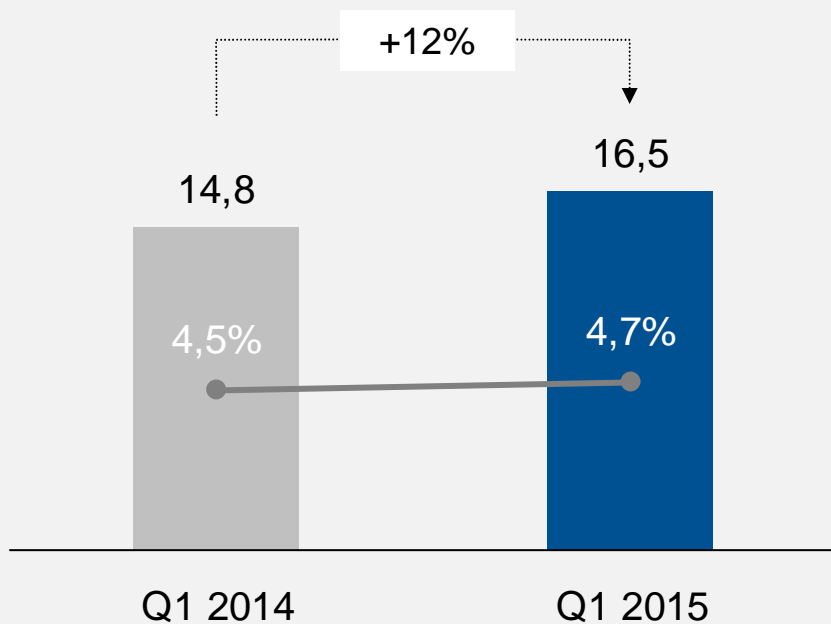


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

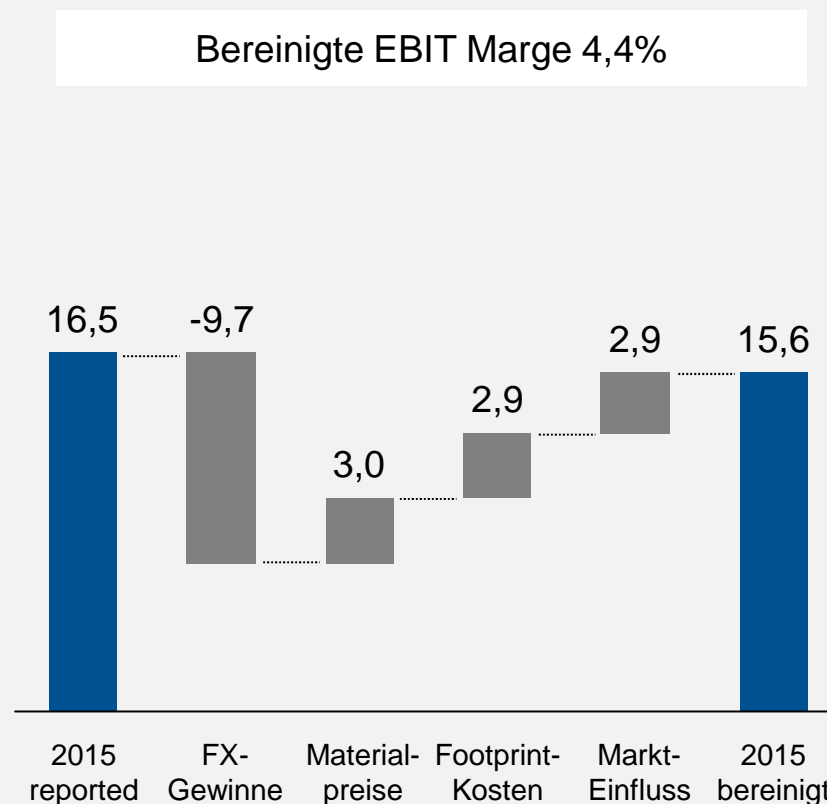
EBIT von Marktentwicklung, Vorleistungen und Wechselkursen beeinflusst



EBIT und EBIT-Marge
[in Mio. € und % vom Umsatz]



EBIT Brücke Q1 2015
[in Mio. €]

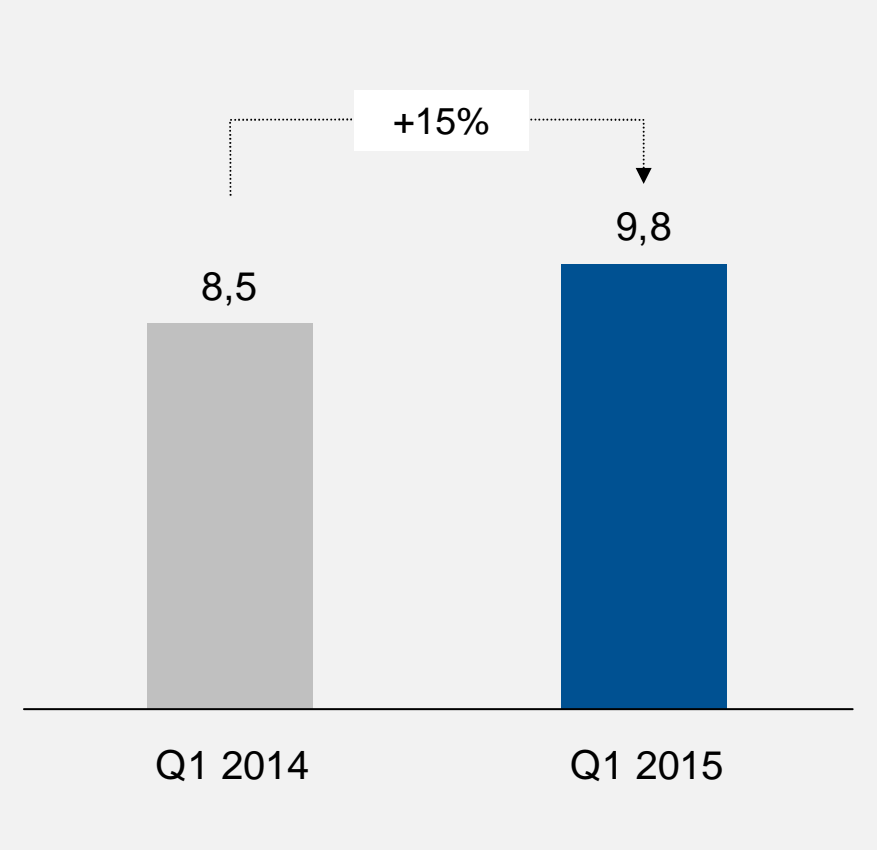


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

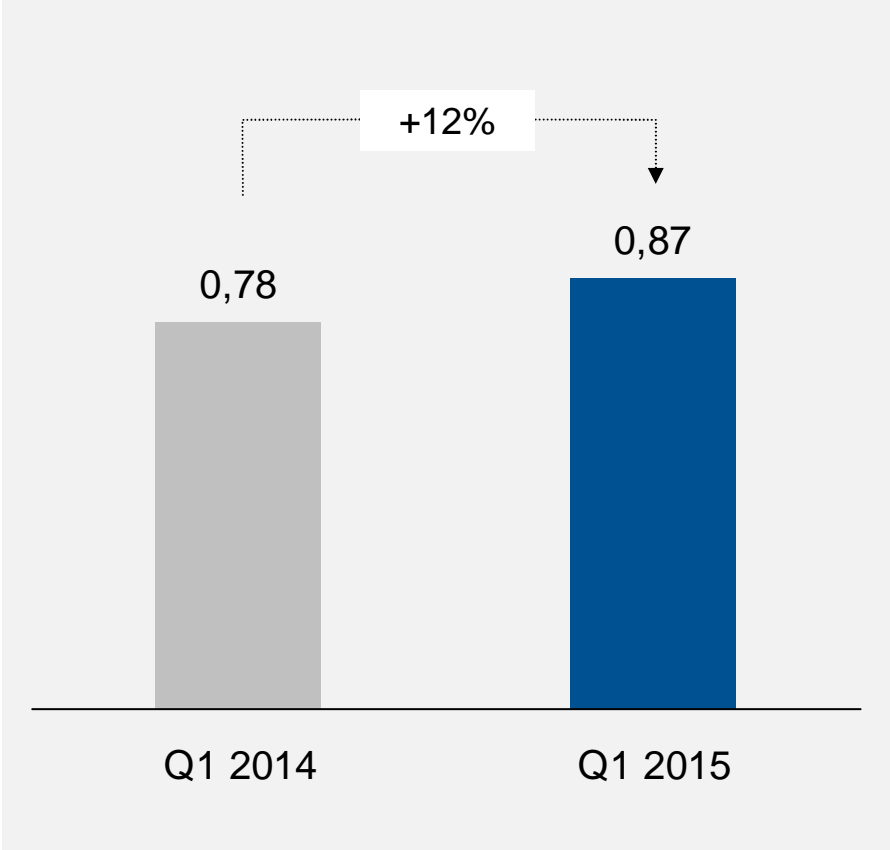
Ergebnis nach Steuern und Ergebnis je Aktie deutlich über Vorjahr



Ergebnis nach Steuern
[in Mio. €]



Ergebnis je Aktie
[in €]

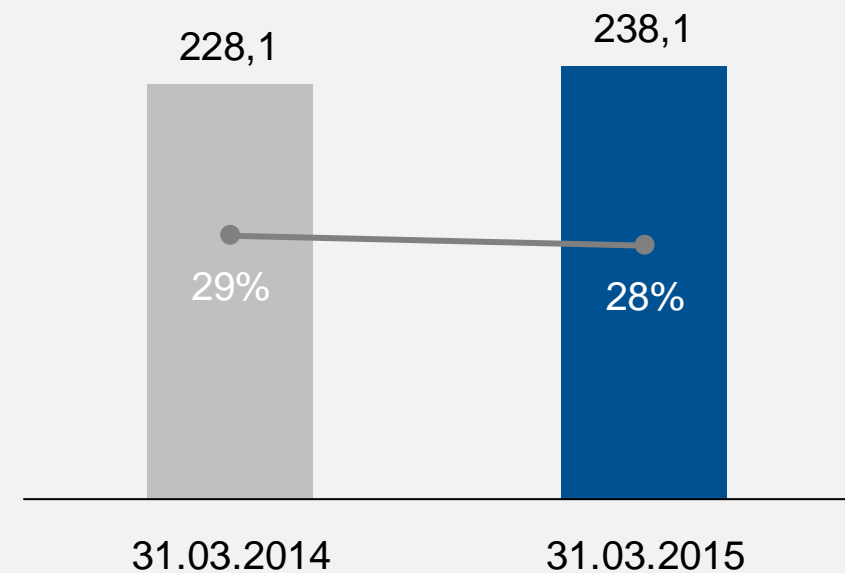


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

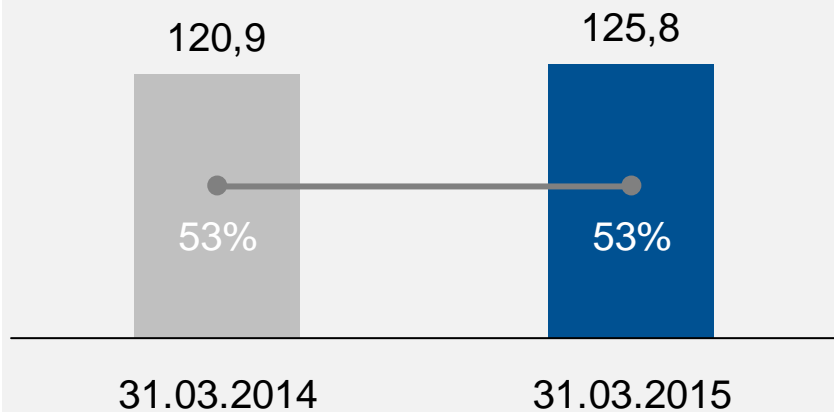
Eigenkapital steigt aufgrund Ergebnisentwicklung. Gearing stabil.



Eigenkapital und Eigenkapital-Quote
[in Mio. € und %]



Nettofinanzverbindlichkeiten und Gearing
[in Mio. € und %]

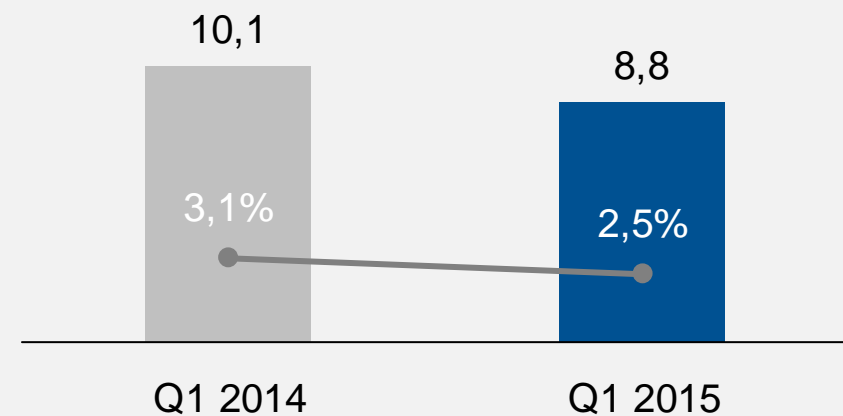


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

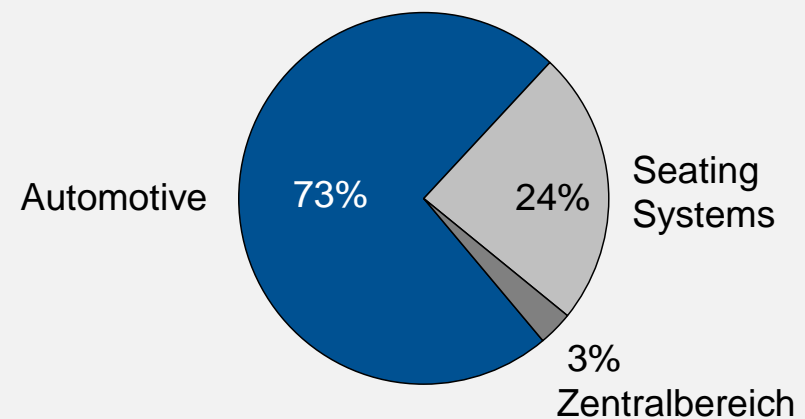
Fokus der Investitionstätigkeit auf Erweiterungs- und Optimierungsmaßnahmen



Investitionen und Investitionsquote
[in Mio. € und %]



Investitionen Q1 2015 nach Segmenten
[in %]

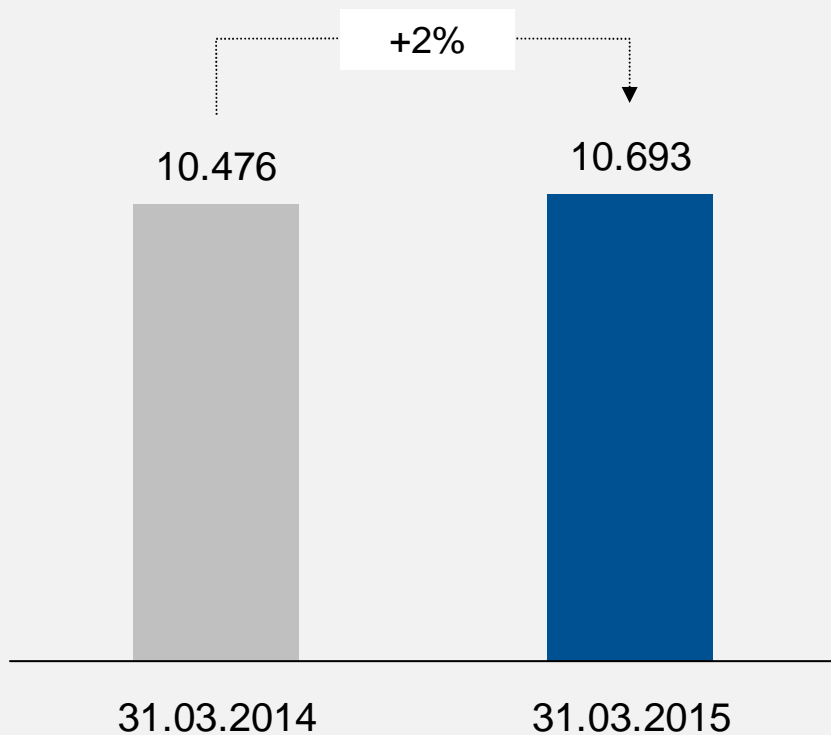


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

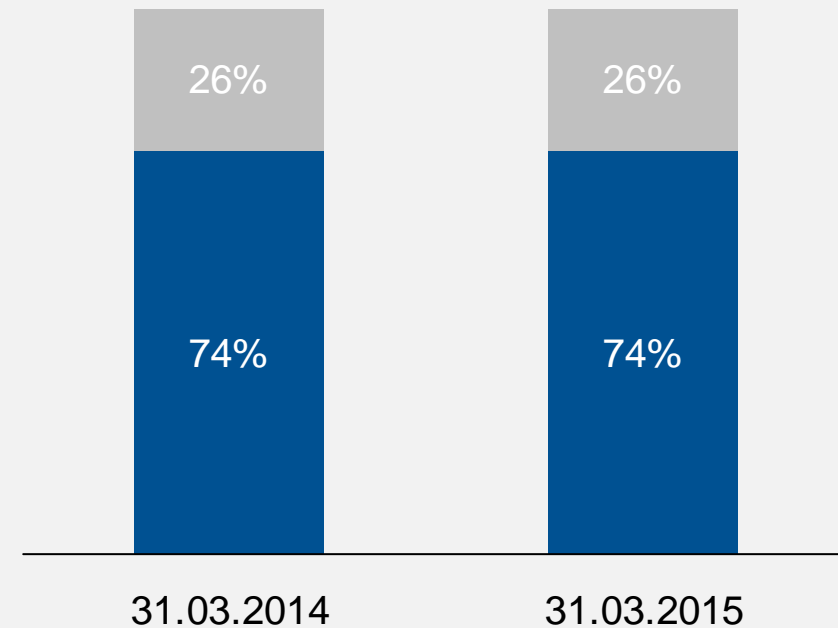
Leichter Mitarbeiteranstieg durch Kapazitätserweiterungen im Ausland



Mitarbeiter
[zum Stichtag]



Mitarbeiter in Niedrig- / Hochlohn-Ländern
[zum Stichtag]

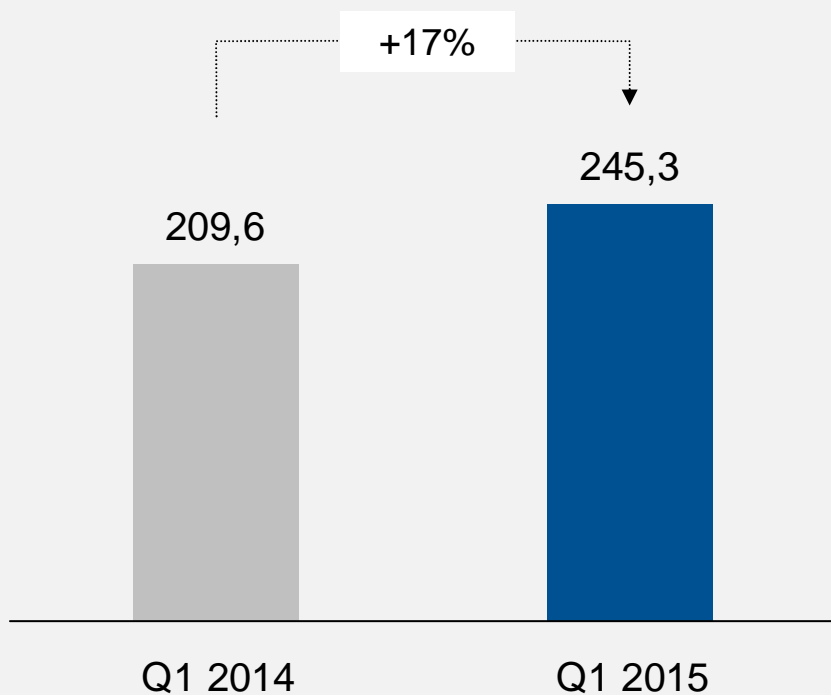


GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

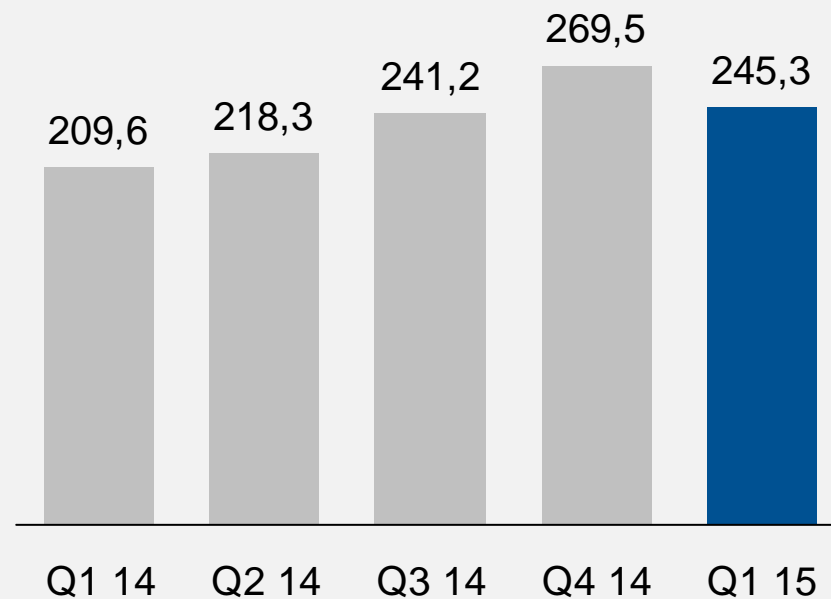
Wachstum getragen von Neuanläufen und positiver Automobilkonjunktur



Umsatz
[in Mio. €]



Umsatzentwicklung 2014 / 2015 pro Quartal
[in Mio. €]

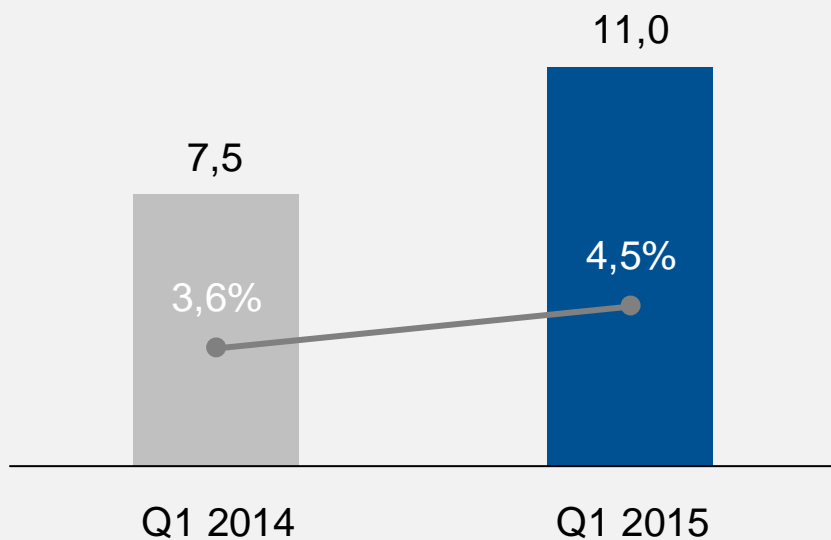


GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

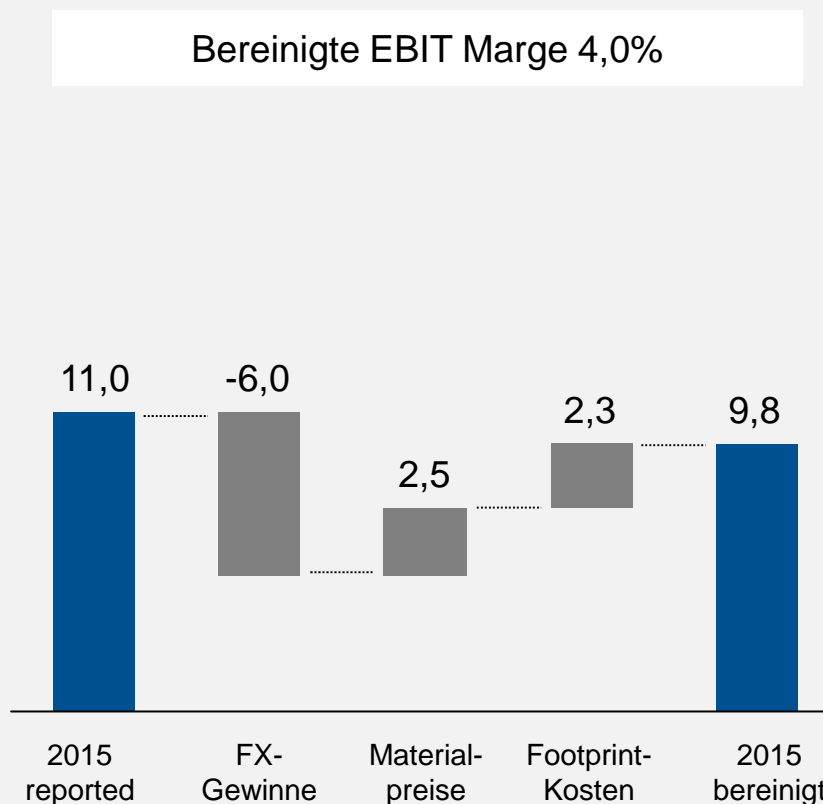
EBIT durch Volumen, Vorleistungen und Währungseffekte beeinflusst



EBIT und EBIT-Marge
[in Mio. € und % vom Umsatz]



EBIT Brücke Q1 2015
[in Mio. €]

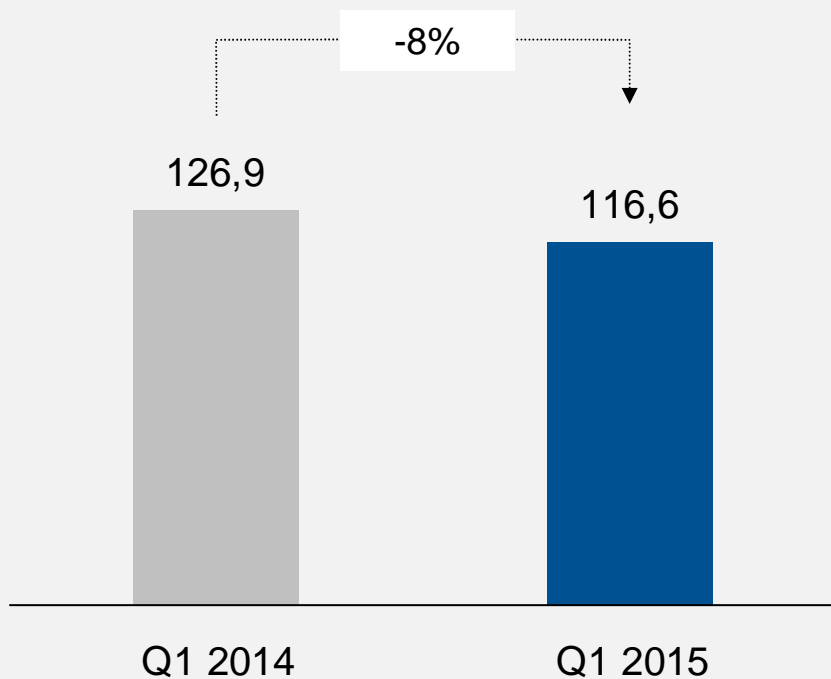


GRAMMER SEATING SYSTEMS – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

Umsatzrückgang aufgrund teilweise deutlich negativer Marktentwicklungen



Umsatz
[in Mio. €]



Umsatzentwicklung 2015 / 2014 pro Quartal
[in Mio. €]

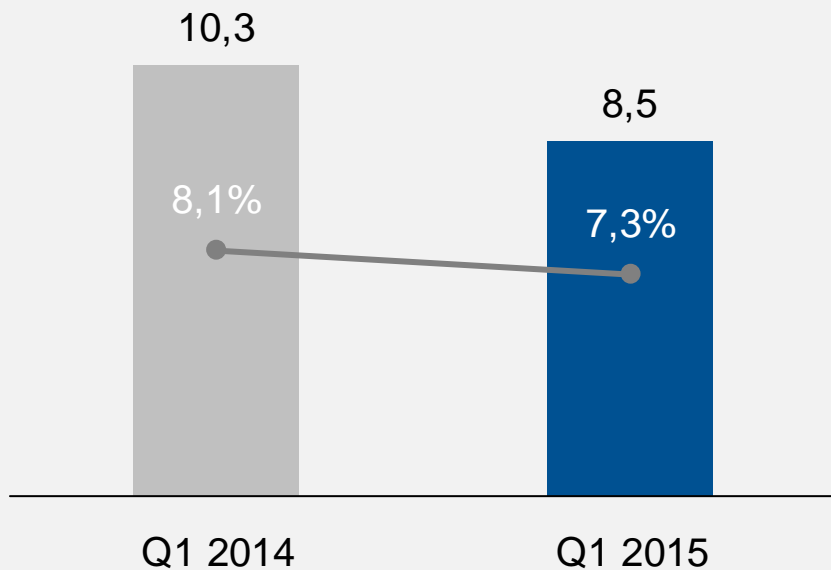


GRAMMER SEATING SYSTEMS – GESCHÄFTSVERLAUF Q1/2015

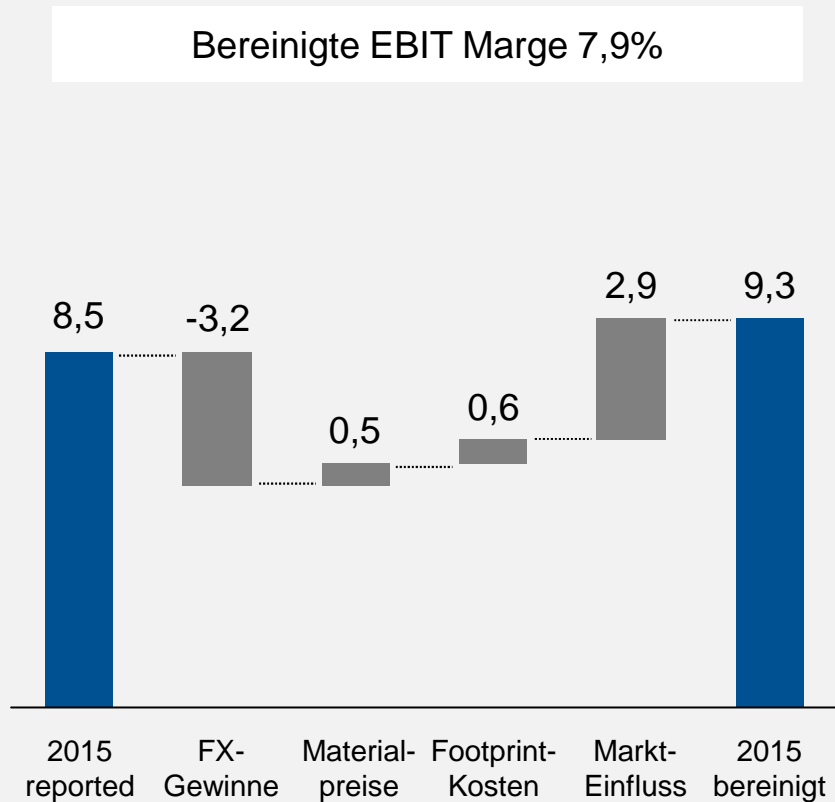
EBIT aufgrund Marktschwäche in Brasilien, China und Landtechnik belastet



EBIT und EBIT-Marge
[in Mio. € und % vom Umsatz]



EBIT Brücke Q1 2015
[in Mio. €]





AUSBLICK 2015



Weltweite Pkw-Produktion [in % zum Vorjahr]

	2014	Trend 2015
Europa	+3%	➔
Nordamerika	+5%	➔
Südamerika	-16%	➔
China	+8%	➔
Welt	+3%	➔

Quelle: IHS, März 2015

Weltweite Lkw-Produktion (>6t) [in % zum Vorjahr]

	2014	Trend 2015
Europa	-6%	➔
Nordamerika	+17%	➔
Südamerika	-25%	➔
China	-5%	➔
Welt	-2%	➔

Quelle: IHS, März 2015

Kommentare zur erwarteten Marktentwicklung:

- Pkw-Märkte mit vergleichbarer Entwicklung in 2015 wie Vorjahr (+2-3%), vor allem durch NAFTA & China
- Für Lkw-Markt in Brasilien wird 2015 weiterer Einbruch erwartet. China ebenfalls stark rückläufig
- Abschwächung in der Landtechnik hält an, vor allem bei den großen Traktoren und Erntemaschinen
- Stabile Entwicklung in den Märkten für Baumaschinen und Stapler erwartet

GRAMMER KONZERN – AUSBLICK 2015

Ausblick bestätigt: Umsatz über 1,4 Milliarden Euro, EBIT auf Vorjahresniveau



GRAMMER Konzern - Ausblick 2015:

Umsatz:

- Spürbarer Umsatzanstieg auf über 1,4 Mrd. Euro im GRAMMER Konzern
- Gute Auftragslage und zusätzliche Kundenprojekte im Konzernsegment Automotive bilden die Basis für die Fortsetzung unseres Wachstumskurses
- Aufgrund des sehr schwachen Marktumfelds wird nun ein spürbarer Umsatzrückgang im Bereich Seating Systems erwartet

EBIT

- Anhaltende Abschwächung im Markt für Landmaschinen und der erneuter Einbruch im brasilianischen Lkw-Markt wird sich auf das operative Ergebnis im Segment Seating Systems auswirken
- EBIT wird beeinflusst durch Kostenbelastungen der noch nicht abgeschlossenen Erweiterungs- und Optimierungsprojekte, die im Rahmen der globalen Wachstumsstrategie in 2015 weitergeführt werden
- Im Segment Automotive wird ein positiver Ergebnisbeitrag durch das höhere Geschäftsvolumen erwartet
- Für den GRAMMER Konzern wird im Geschäftsjahr 2015 voraussichtlich erneut ein deutlich positives EBIT auf dem Niveau des Vorjahres erwartet
- Aufgrund des erwarteten Umsatzwachstums kann eine leicht rückläufige Entwicklung der operativen Marge nicht gänzlich ausgeschlossen werden

Finanzkalender 2015

Hauptversammlung 2015:	20. Mai 2015
Zwischenbericht Q2/2015:	05. August 2015
Zwischenbericht Q3/2015:	04. November 2015

Investor Relations Kontakt

Ralf Hoppe,
VP Investor Relations, Communications,
Marketing & Strategic Product Planning

Tel: +49 (0)9621 66 2200

Fax: +49 (0)9621 66 32200

Email: investor-relations@grammer.com

Internet: www.grammer.com/investor-relations



BACK-UP



GRAMMER

<i>[IFRS, in Mio. €]</i>	Q1 2015	Q1 2014	Veränd.
Konzernumsatz	352,7	330,8	6,6%
EBITDA	26,2	23,4	12,0%
EBITDA-Marge	7,4%	7,1%	0,3 %-P
EBIT	16,5	14,8	11,5%
EBIT-Marge	4,7%	4,5%	0,2 %-P
Ergebnis nach Steuern	9,8	8,5	15,3%
Ergebnis je Aktie in €	0,87	0,78	11,5%
Bilanzsumme	864,5	778,2	11,1%
Eigenkapital	238,1	228,1	4,4%
Eigenkapital-Quote	28%	29%	-1 %-P
Nettofinanzverbindlichkeiten	125,8	120,9	4,1%
Verschuldungsgard	53%	53%	0 %-P
Investitionen (ohne M&A)	8,8	10,1	-12,9%
Abschreibungen	9,7	8,6	12,8%
Mitarbeiter (Stichtag)	10.693	10.476	2,1%

This presentation has been prepared by Grammer AG solely for press and analyst conference on May 06, 2015. It has not been independently verified. It does not constitute an offer, invitation or recommendation to purchase or subscribe for any shares or other securities issued by Grammer AG. Nor shall any part of it form the basis of, or be relied upon in connection with, any contract or commitment whatsoever.

Therefore, neither Grammer AG nor any of its affiliates, advisors or representatives shall have any liability whatsoever (in negligence or otherwise) for any loss that may arise from any use of this document or its contents, or which otherwise results from this document.

This presentation includes assumptions, estimates, forecasts and other forward-looking statements, including statements about our beliefs and expectations regarding future developments as well as their effect on the results of Grammer. These statements are based on plans, estimates and projections currently available to the management of Grammer. Therefore, these statements are only valid for the date on which they are made, and we assume no obligation to publicly update them in the light of new information or future events. Furthermore, although management is of the opinion that these statements and their underlying beliefs and expectations are realistic, no guarantee can be given that the expected developments and effects will actually occur. Many factors may cause the actual development to be materially different from the expectations expressed here. Examples of such factors include, but are not limited to, changes in general economic and business conditions, fluctuations in currency exchange rates or interest rates, the launch of competing products, the lack of acceptance of new products or services and changes in business strategy.